

Drei neue Bände der
Deutschen Reihe

Zeitgemäß im wahren Sinne sind diese Bände, die um ihrer inneren Bedeutung willen zu einem besonderen Zeitpunkt erscheinen. Front und Heimat zu verknüpfen und in dem gewaltigen Geschehen der Gegenwart Besinnung für das Unvergängliche wachzuhalten, wurden sie geschrieben. Sie werden draußen bei den Soldaten wie daheim gleich willkommen sein.

Hans Christoph und Dieter Kaergel

Zwischen Front und Heimat

Aus den Briefen, die der Dichter mit seinem Sohn an der Front austauschte, ist dieses Bändchen entstanden. Es ist eine persönlich bekennende Aussprache zwischen zwei Kriegsgenerationen, kein erdichtetes Buch, sondern ein Zeugnis, das vom Leben selber geschrieben wurde. In ihm klingen alle Fragen auf, die unsere Welt zutiefst bewegen und finden ihre Antwort in der soldatischen Haltung als der großen Kraftquelle unseres Volkes.

Vom Sinn der Welt. Ein Dichter-Brevier

Herausgegeben von Richard Benz

Es konnte keinen Berufeneren geben als Richard Benz, aus der großen Dichtung der vergangenen Jahrhunderte erlesene Stücke auszuwählen, in denen sich das deutsche Lebensgefühl zeitlos verkörpert. Um Eros und Genius, um Schöpfung und Schicksal gruppiert sich dieses erlesene Dichter-Brevier, in dem sich die einzelnen Abschnitte aus innerer Schau zu einem Ganzen verbinden. Ein Buch für den Tornister wie für jeden Bücherschrank, gerade in der heutigen Zeit geeignet, Besinnung und Erhebung zu wecken.

Hellmuth v. Moltke, Deutsche Kriegführung

Spärlich sind die Äußerungen, die von dem großen Feldherrn über Krieg und Kriegführung erhalten sind. Um so bemerkenswerter ist diese Zusammenstellung von Harald Eschenburg aus den Briefen und eigenen Aufzeichnungen Moltkes, in denen sich das Bild von den Kämpfen um die deutsche Einheit aus den Jahren 1864, 66 und 70 spiegelt. Hier wird Geschichte von einem selbst handelnden Menschen fesselnd dargestellt. (Z)

Eugen Diederichs Verlag Jena